

zertifizierter Basiskurs „Pflegefachkraft für außerklinische Beatmung/DIGAB“

Zielgruppe

Die Fortbildungsveranstaltung richtet sich vorrangig an alle **eigenverantwortlich tätigen Pflegefachpersonen** (3-jährige Berufsausbildung oder grundständiges / duales Bachelor-Studium), die im außerklinischen Bereich tätig sind oder werden wollen.

Die Fortbildung ist **ungeeignet** für Personen, die über 1 Jahr fachspezifische Berufserfahrung (im Beatmungsbereich) in den letzten 5 Jahren hatten, oder die über eine der folgenden Zusatzqualifikationen verfügen:
Atmungstherapeut/in **oder** Anästhesie & Intensivpflege

Kursaufbau

mind. 120 Std. Kurs als berufsbegleitende Qualifikation

Abschluss nach **max. 12 Monaten** ab Beginn des 1. Theorietages –
Verlängerung der Frist gilt nur bei nachweislich längerem Krankheitsausfall
(Einzelfallprüfung durch Kommission) und bei Schwangerschaft (bis max. 24 Monate):

- Beginn des Kurses mit Theorieunterricht, im Anschluss folgt das Praktikum
- mind. 40 Std. theoretische fachspezifische Schulung
 - entspricht ca. 50 Unterrichtseinheiten je 45 Min.
 - als Präsenzveranstaltung, E-Learning Angebote werden nicht akzeptiert
- **40 Std. Praktikum** in einer außerklinischen Beatmungspflegeinstitution
 - Wohngemeinschaft, häusliche Beatmungspflege (1:1), betreutes Wohnen oder stationäre Pflegeeinrichtung

- **40 Std. Praktikum** in einem Beatmungs- oder Weaningzentrum oder in einer Klinik, die über eine internistische/interdisziplinäre Intensivstation oder eine Weaningstation verfügt (**keine** rein operative Intensivstation)

Fehlzeiten sind im Bereich der Theorie und der Praktika für ein erfolgreiches Bestehen des Kurses nicht vorgesehen, die geforderten Stunden sind vollständig zu absolvieren und ggf. mit erneuter Terminvereinbarung zu komplettieren. Berufliche Erfahrungen mit beatmeten Patienten werden bei Nachweis anerkannt und reduzieren den Umfang der Praktika. Praktika, die vor Beginn der Theorie absolviert wurden, werden nicht anerkannt

Lerninhalte

Zur fachpflegerischen Versorgung beatmungsabhängiger Patienten sind umfangreiche Kenntnisse erforderlich. Folgende Inhalte werden unterrichtet:

- Physiologie der Atmung und Beatmung
- Technik der Beatmungsgeräte
- Sauerstofftherapie
- Masken- und Trachealkanülen, sowie deren Applikationen
- Hygienemanagement
- Tracheostomamanagement inklusive Trachealkanülenwechsel
- Methoden der Sekretmobilisierung- und elimination
- Inhalationstechniken
- Befeuchtungsmanagement der Atemwege
- Notfallmanagement

medical nursing
services

Praktikumsdauer

Praktika für Teilnehmende mit **weniger als 12 Monaten Berufserfahrung mit Beatmungspatienten (vor Fortbildungsbeginn):**

- Praktikum in einer außerklinischen Beatmungspflegeeinrichtung (Wohngemeinschaft, häusliche Pflege (1:1), betreutes Wohnen oder stationäre Pflegeeinrichtung)
 - im eigenen oder in einem kooperierenden Pflegeunternehmen
 - (Umfang: 40 Std.)
- Klinisches Praktikum in einer Klinik, die über eine internistische/interdisziplinäre Intensivstation oder eine Weaningzentrum verfügt
 - der Praktikumsort ist frei wählbar
 - Umfang 40 Stunden

Praktikum für Teilnehmende mit **mehr als 12 Monaten Berufserfahrung mit Beatmungspatienten (vor Fortbildungsbeginn)** bei 50% Mindestbeschäftigungs- umfang oder Vollbeschäftigung:

a. bei Anstellung/Beschäftigung in einer außerklinischen Pflegeeinrichtung bzw. -institution:

- Praktikum in einer außerklinischen Beatmungspflegeeinrichtung **entfällt**
- Klinisches Praktikum in einer Klinik, die über eine internistische/interdisziplinäre Intensivstation oder eine Weaningzentrum verfügt (verkürzte Dauer)
 - der Praktikumsort ist frei wählbar
 - Umfang 16 Stunden

b. bei Anstellung/Beschäftigung in einer Klinik:

- Klinisches Praktikum **entfällt**
- Praktikum in einer außerklinischen Beatmungspflegeeinrichtung (Wohngemeinschaft, häusliche Pflege (1:1), betreutes Wohnen oder stationäre Pflegeeinrichtung (verkürzte Dauer)
 - In einem kooperierendem Pflegeunternehmen
 - Umfang 16 Stunden